

Förderverein zur Gründung einer
pflegekammer
in Bayern e. V.

Pflege braucht
eine Lobby!

Pflegekammer



Qualität in der Pflege - auch in Zukunft!

Für weitere Informationen
steht Ihnen der Vorstand
zur Verfügung:

www.pflegekammer-bayern.de
E-Mail: pflegekammer@gmx.de
Telefon: 089 / 42 01 71 18
Telefax: 089 / 42 01 71 19

Verantw. i.S.d. Presserechts Christa Schwantes,
Am Moosfeld 54 a, 81829 München

ep.pdf | www / 5.0 / 11.90.ppt | 19

**Förderverein zur Gründung
einer Pflegekammer e.V.**
c/o Christa Schwantes
Am Moosfeld 54 a
81829 München

Telefon: 089 / 42 01 71 18
Telefax: 089 / 42 01 71 19

Wie sind Sie auf den Förderverein
aufmerksam geworden?

- Internet
- Informationsstand
- Presse
- Empfehlung
- sonstiges _____

Aufnahmeantrag:

- Aktive Mitgliedschaft
- Fördermitgliedschaft

Name:

Vorname:

Geb.:

Straße:

Postleitzahl:

Ort:

Telefonnummer:

Fax:

E-Mail:

Beruf:

Tätig als:

Ort, Datum

Unterschrift _____

Einzugsermächtigung:

Geldinstitut:

Kto.-Nr.:

BIZ:

Datum:

Kontoinhaber:

Unterschrift: _____

Jahresbeitrag:

- Mitglieder € 45,-
 - Ausbildung € 15,-
 - Studium € 15,-
- bis voraussichtlich: _____



▶ Allgemeines

Die rasant wechselnden Reformen im Gesundheitswesen und auf dem Arbeitssektor haben einen großen Einfluss auf die pflegerische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes genommen.

Aus diesem Grunde ist es notwendig, den Berufsangehörigen in der Gesundheits- und Krankenpflege* eine professionelle und gesellschaftlich anerkannte Basis zu bieten, die ihre Berufsrechte schützt.

▶ Wer sind wir?

Der Förderverein entstand 1990 aus der Arbeitsgemeinschaft Münchner Pflegekräfte (AMP). Wir sind Mitglied in der Nationalen Konferenz zur Errichtung von Pflegekammern in Deutschland

▶ Was tun wir?

Wir nehmen Gespräche mit Vertretern der Landesregierung sowie mit politischen Gremien und öffentlichen Institutionen auf, um eine Pflegekammer einzurichten.

▶ Was ist eine (Pflege-) Kammer?

Die Kammer ist eine berufsständische Institution auf der Basis einer öffentlich rechtlichen Körperschaft.

▶ Ziele einer Pflegekammer

- Interessenvertretung von Berufsangehörigen der Gesundheits- und Krankenpflege*.
- Verbindliche Berufsordnung
- Klar definierter Berufskodex
- Selbstverwaltung der Berufsangehörigen

▶ Was sind die Aufgaben einer Pflegekammer?

Die beruflichen Belange der Mitglieder der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe* zum Wohle der Allgemeinheit zu wahren, zu fördern und zu vertreten:

- Setzt im Rahmen von Standards Qualitätsmaßstäbe fest
- Berufspolitische Einflussnahme durch Beratung des Gesetzgebers, Gesetzgebungsverfahren
- Registrierung aller Berufsangehörigen
- Regelung der Fort- und Weiterbildung (z. B. Abnahme von Prüfungen)
- Erstellen von Gutachten, Vermittlung von Sachverständigen
- Unterstützung pflegender Angehöriger um die pflegerische Versorgung der Bürger und Bürgerinnen sicher zu stellen
- Teilnahme an öffentlichen Diskussionen im Gesundheitswesen



** Unter der Bezeichnung Gesundheits- und Krankenpflege, schließen wir die Berufe der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkranken- und Altenpflege sowie die Altenpflegehilfe und Krankenpflegehilfe mit ein*